

Referenten

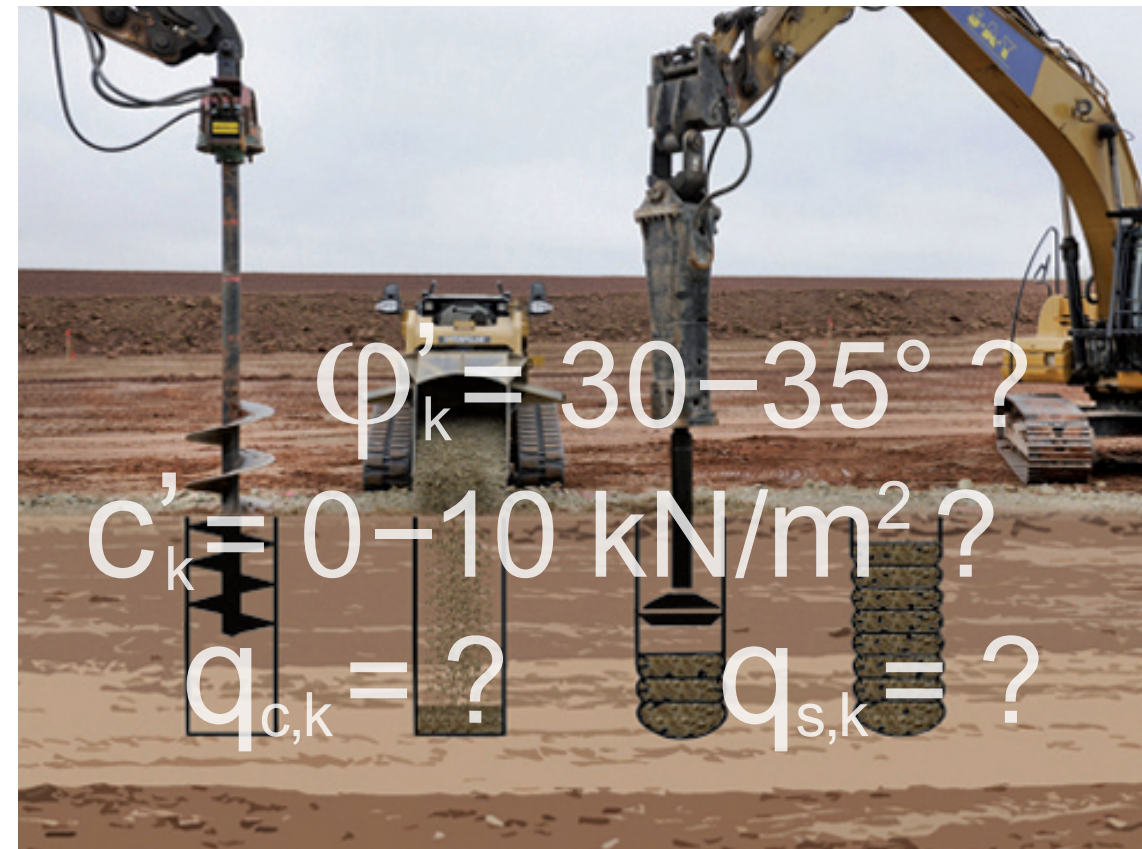
Prof. Dr.-Ing. Rolf Katzenbach	Technische Universität Darmstadt Direktor Institut und Versuchsanstalt für Geotechnik
Anita Lutz	Dr. Vollenweider AG, Zürich Dipl. Bauing. ETH, Geschäftsführerin
Dr. Thomas Weber	Studer Engineering AG, Zürich Dipl.-Ing., Mitglied der Geschäftsleitung
Hendrik Tuenter	Geoprofile AG, Luzern Geschäftsinhaber
Philipp Köppel	Brunner Erben AG, Zürich Dipl.-Ing. FH, Technischer Leiter Spezialtiefbau
Dr. Andrea Thielen	FRIEDLIPARTNER AG, Zürich Dipl.-Ing., Fachbereichsleiterin Grundbau
Dr. Rita Hermanns Stengele	FRIEDLIPARTNER AG, Zürich Dipl.-Ing., Co-Geschäftsleiterin

Die **FRIEDLIPARTNER AG** bietet seit vielen Jahren Beratungsdienstleistungen im Bereich Baugrund, Geologie, Grundwasser, Entwässerung, Deponie, Altlasten, Boden und Gebäudeschadstoffe an und verfügt über einen reichen Erfahrungsschatz aus einer Vielzahl von realisierten Projekten

Mehr unter: www.friedlipartner.ch

Einladung Fachveranstaltung **Baugrund-Bauwerk-Interaktion: Optimierung der Foundation und Bemessung nach dem Stand der Technik**

Dienstag, 13. November 2012, 14.00 – 17.00 Uhr
Swissôtel, Zürich-Oerlikon



Ziel und Inhalt der Veranstaltung

Stichworte wie Baugrundwerte, Bettungsmodul oder Pfahlwiderstand fallen, wenn das geplante Bauwerk den Kontakt zum Baugrund finden soll. Dabei ist nicht immer klar, ob und wie diese Werte verwendet werden, um am Ende das Bauwerk möglichst kostenoptimiert und sicher zu fundieren.

Ziel unserer Fachveranstaltung ist es, verschiedene Fundationsmöglichkeiten näher zu erläutern und die dabei entstehende Interaktion zu erklären. Wir zeigen auf, wie Kosten und Risiken von Fundationen minimiert werden können, wenn die Bemessung nach dem Stand der Technik und in enger Zusammenarbeit von Tragwerksplaner und Geotechniker erfolgt.

Dazu erläutern erfahrene Experten die Interaktion von Baugrund und Bauwerk bei herkömmlichen Pfählen sowie bei innovativen Fundationsmethoden wie Rüttelstopfsäulen und Pfahl-Plattengründungen. In einem Vortrag wird zudem aufgezeigt, wie die notwendigen Daten zum Baugrund mit geeigneten Sondiermethoden ermittelt werden können.

Neben der reinen Informationsvermittlung bietet die Fachveranstaltung eine Plattform für den gegenseitigen Austausch aller an der Interaktion Baugrund-Bauwerk interessierten Kreise.

Zielpublikum

Ingenieure, Unternehmer, Architekten und interessierte Bauherren, die ihre Fundationen bzgl. Kosten und Risiken optimieren wollen.

Praktische Angaben

Datum/Zeit: Dienstag, 13. November 2012, 14.00 – 17.00 Uhr

Ort: Swissôtel, Schulstrasse 44, 8050 Zürich

Anmeldung: Bis 31. August 2012 mit beiliegendem Talon oder an fachveranstaltung@friedlipartner.ch

Auskünfte: **FRIEDLIPARTNER AG**
Andrea Thielen, Nansenstrasse 5, 8050 Zürich
Tel. 044 315 10 10, Fax 044 315 10 11
www.friedlipartner.ch/news

Kosten: Fr. 80.–

Programm

ab 13.00 Uhr Empfang mit Kaffee

14.00 Uhr Begrüssung

14.10 Uhr **Fachvorträge Teil 1**

- 1) Überarbeitung SIA 267: Neues im Bereich Foundation **Anita Lutz**
- 2) Rüttelstopfsäulen als wirtschaftliche Alternative zur Pfahlfundation? – Verfahren, Bemessung und Einsatzmöglichkeiten **Dr. Thomas Weber**
- 3) Die kombinierte Pfahl-Plattengründung (KPP) – eine innovative, kosten-optimierte Gründungstechnologie **Prof. Dr. Rolf Katzenbach**

15.45 Uhr Kaffeepause

16.00 Uhr **Fachvorträge Teil 2**

- 4) Pfahlfundationen – wo liegt das Optimierungspotential? **Philipp Köppel**
Dr. Rita Hermanns Stengele
 - 5) Projektspezifische Baugrunduntersuchung: Auswahl geeigneter Sondiermethoden zur Minimierung von Projektrisiken und -kosten **Dr. Andrea Thielen**
Hendrik Tuenter
- Zusammenfassung, Schlussdiskussion

17.00 Uhr Apéro

Bild Frontseite: SAT GmbH & Co. KG, Erfurt